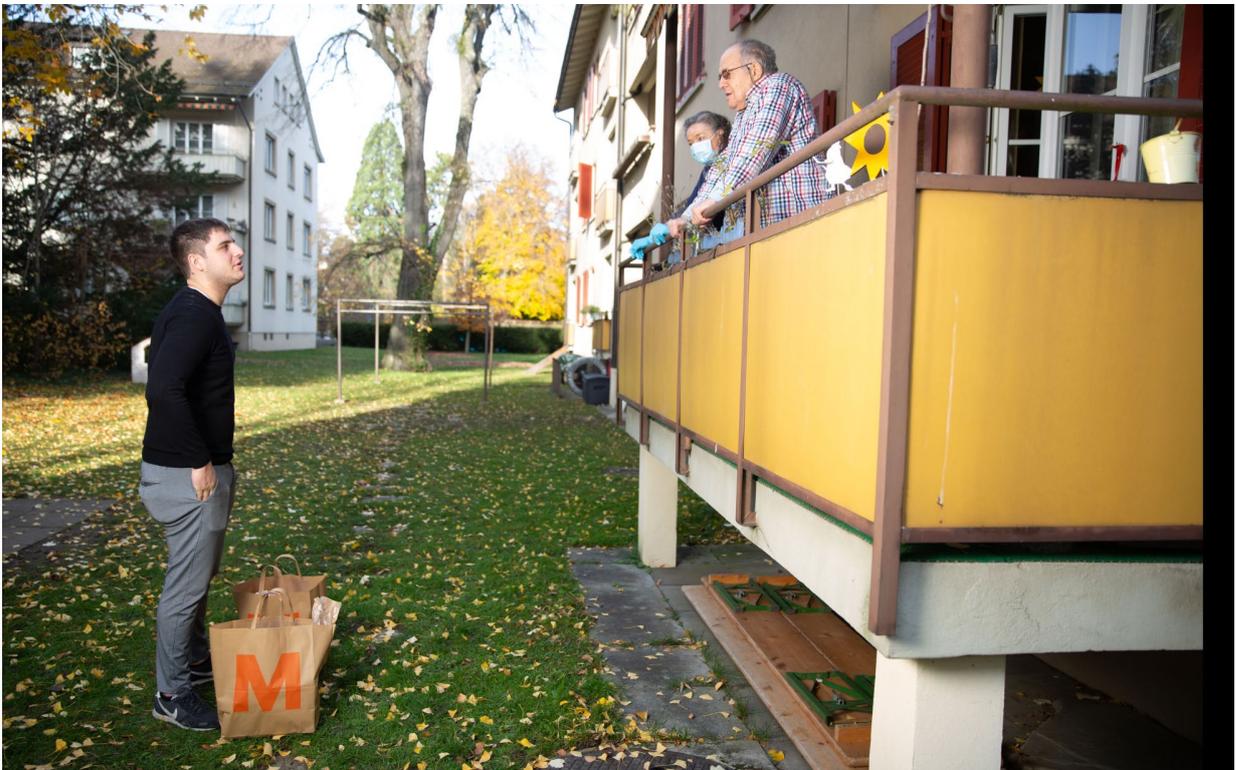


Risikogruppe kann weiterhin auf Nachbarschaftshilfe von Migros und Pro Senectute zählen

Zürich, 26. Januar 2021 – Seit dem Ausbruch der Corona-Pandemie haben freiwillige Helferinnen und Helfer mit Amigos rund 80'000 Einkäufe für Menschen der Risikogruppe getätigt. Amigos ist die Nachbarschaftshilfe der Migros und Pro Senectute und kennt dank über 27'000 registrierten Bringerinnen und Bringern keine ausgebuchten Lieferfenster. Wenn gewünscht, werden die Einkäufe oft sogar noch gleichentags geliefert.



Für die Risikogruppe und Leute in Quarantäne, die selbst nicht einkaufen können, hat die Migros zusammen mit Pro Senectute Amigos geschaffen. Mit Amigos bestellt man ganz einfach online (www.amigos.ch) – eine freiwillige Helferin oder Helfer aus der Nachbarschaft kauft danach ein und bringt die Einkäufe zum Besteller nach Hause. So wurden seit dem vergangenen März bereits rund 80'000 Bestellungen in allen Landesteilen ausgeliefert, nicht selten sogar noch gleichentags.

Wer keine Kreditkarte oder keinen Internetanschluss hat, kann die Bestellung auch telefonisch aufgeben. Die Amigos-Hotline nimmt die Bestellungen unter der Nummer 0800 585 887 von Montag bis Freitag, von 8 Uhr bis 12 Uhr und 13.30 Uhr bis 17 Uhr, entgegen und leitet sie an

freiwillige Bringer weiter. Die Lieferungen sind kostenlos. Wer bestellt, hat aber die Möglichkeit, seinem Bringer oder seiner Bringerin ein digitales Trinkgeld zu überweisen.

(Fast) jeder kann helfen

Es haben sich bereits über 27'000 freiwillige Helferinnen und Helfer bei Amigos registriert. Für andere Menschen einkaufen können alle gesunden Personen über 16 Jahre. Die aktuellen Verhaltensregeln des Bundesamts für Gesundheit (BAG) werden von den Bringern jederzeit strikt eingehalten.

Amigos in Zahlen:

- 80'000 ausgelieferte Bestellungen seit Beginn der Pandemie
- 27'000 freiwillige Helferinnen und Helfer
- 20'000 Bestellerinnen und Besteller seit Beginn der Pandemie
- In 2965 von 3197 Postleitzahlen der Schweiz gibt es mehr als 3 registrierte freiwillige Bringer

Weitere Infos: www.amigos.ch

Was ist Amigos?

Mit Amigos ruft die Migros zusammen mit der Pro Senectute zur Nachbarschaftshilfe auf. Hier treffen Personen zusammen, die aufgrund der Pandemie nicht mehr einkaufen können oder sollen und solche, die diese Aufgabe gerne übernehmen.

Als Besteller kann man bequem seinen Warenkorb aus über 6'000 Migros-Produkten zusammenstellen. Sobald ein Bringer aus der Umgebung des Bestellers den Auftrag angenommen hat, kauft er für diesen in der Migros-Filiale ein und bringt die Einkäufe zum abgemachten Zeitpunkt zum Besteller nach Hause.

Der Besteller braucht dazu keine App, der Einkauf kann via Webseite oder Telefon aufgegeben werden. Als Zahlungsmittel wird eine Kreditkarte benötigt. Bestellungen können auch von Drittpersonen, also beispielsweise von der Enkelin für ihre Grossmutter, aufgegeben werden. Die Bringer registrieren sich via App und können so einen Auftrag in ihrer Nähe annehmen. Sie bestimmen selber, ob und wie viele Aufträge sie annehmen. Sämtliche Informationen zum Lieferdienst Amigos gibt's hier: <https://www.amigos.ch/de/faq/>

Weitere Informationen für Journalisten:

Migros-Genossenschafts-Bund, Medienstelle
Tel. +41 58 570 38 38, Mail: media@migros.ch,

Weitere Informationen für Kunden:

Infoline: Tel. 0800 84 08 48